

Autorensystem für Softmaker

Von Gerhard Etzel alias Attila Geole (attila.geole@web.de)

Vorteile des Autorensystems

Mit diesem Autorensystem behalten Sie immer einen detaillierten Überblick über Ihr Buch-Projekt.

- Wenn Sie jede inhaltliche Einheit des Buches (z. B. Abschnitte oder Kapitel) als separate Datei anlegen, können Sie diese Dateien jederzeit zu einer kompletten Datei zusammenfassen. Dabei kann die Reihenfolge der Kapitel jederzeit geändert werden.
- Jedes Kapitel kann unabhängig von den anderen beliebig oft überarbeitet werden. Auch neue Kapitel können jederzeit hinzugefügt werden.
- Die Kapitel werden in einer PlanMaker-Tabelle gelistet. Zu jedem Kapitel werden folgende Daten ausgelesen und angezeigt: Dateiname; Datum der letzten Bearbeitung; Anzahl der Anschläge; basierend auf den Anschlägen die Zahl der Normseiten; Seitenzahl, basierend auf dem Format der Textfassung.
- Zusätzlich kann zu jedem Kapitel eine kurze Inhaltsbeschreibung in der PlanMaker-Datei geführt werden.
- Das Autorensystem benötigt die Programme TextMaker, PlanMaker und BasicMaker. Für Autoren ist es sinnvoll, die TextMaker-Version zu benutzen, die mit dem Dudenkorrektor ausgestattet ist. Der prüft neben der Rechtschreibung auch die Kommasetzung und gibt Hinweise zur Optimierung des Schreibstils.

Wenn Sie nicht wissen, wie man BasicMaker-Skripte startet, dann lesen Sie bitte die Hinweise am Ende dieses Leitfadens.

Als »Zugabe« sind bei diesem Autorensystem zwei Formatvorlagen dabei:

- »**buchnormseite.tmvx**« zeigt die Seiten und Zeilennummern an und begrenzt eine Textseite auf maximal 30 Zeilen mit jeweils maximal 60 Anschlägen. Das sind maximal 1800 Anschläge je Seite. Die von vielen Lektoren vorgegebenen 1500 Anschläge/Seite entsprechen 30 Zeilen mit 50 Anschlägen.
- »**Buch 12x19.tmvx**« ist eine Formatvorlage, die für ein typisches Taschenbuch im Format 12 cm breit und 19 cm hoch genutzt werden kann. Es enthält Absatzvorlagen für die wichtigsten Texteingaben und ein praktikables Seitenlayout. Die Einstellung für die Anzeige der Seitenzahlen muss gegebenenfalls neu vorgenommen werden. Die Formatvorlage speichert leider auch nicht die Einstellung »Kapitelbeginn auf rechter Seite«. Natürlich können Sie die Formatvorlage jederzeit für ihren eigenen Einsatz modifizieren und verbessern.

Vorbereitung der Arbeit

1. Legen Sie ein Verzeichnis für Ihr Projekt an.
2. Kopieren Sie die Datei »buchprojekt.pmdx« in dieses Verzeichnis. Ändern Sie gleich den Dateinamen, z. B. in »projekt-titel.pmdx«. Es ist auch sinnvoll, gleich die Vorgaben im Arbeitsblatt »Allgemeines« in der Datei »projekt-titel.pmdx« auszufüllen. Die ent-

sprechenden Informationen können Sie aber auch später eintragen.

3. Kopieren Sie die drei Basic-Skripte in das Softmaker Basic-Skript-Verzeichnis (oder ein beliebiges anderes): »buchdatei.bas«, »buchstatistik.bas« und »buchkomplett.bas«.
4. Falls Sie schon einige Dateien mit Kapiteln angelegt/geschrieben haben, kopieren Sie diese auch in das Projektverzeichnis.
5. Tragen Sie die Dateinamen dieser Dateien in das Arbeitsblatt »Kapitel« der pmdx-Datei ein (ohne »docx« oder andere Typenbezeichnungen).

Arbeiten mit dem Autorensystem

Sie können mit dem Autorensystem arbeiten, sobald Sie die Schritte 1 bis 3 aus »Vorbereitung erledigt haben. Falls Sie schon vorher das eine oder andere Kapitel geschrieben haben, dann erledigen Sie noch die Schritte 4 und 5 aus »Vorbereitung«.

Ein neues Kapitel anlegen

Tragen Sie in der PlanMaker-Datei im Arbeitsblatt »Kapitel« in Spalte »Dateiname« den Namen der Kapiteldatei ein. Meine Empfehlung: Tragen Sie auch gleich in der entsprechenden Zeile in der Spalte »Stichworte« einige Hinweise zum Inhalt ein, damit sie bei einer längeren Schreibpause sofort sehen, worum es in diesem Kapitel geht.

Wenn Sie nun die Zelle mit dem Dateinamen **markieren** und dann das Basic-Skript »buchdatei.bas« starten, wird entweder eine neue Datei mit diesem Namen und dem gewählten Textformat (z. B. docx) erzeugt und in TextMaker zur Bearbeitung geöffnet, oder eine vorhandene Datei mit diesem Namen geöffnet.

Ein vorhandenes Kapitel bearbeiten

Markieren Sie die Zelle mit dem Dateinamen und starten Sie das Basic-Skript »buchdatei.bas«.

Kapitelstatistik auslesen

Starten Sie aus der PlanMaker-Datei das Skript »buchstatistik.bas«. Die Dateien werden nacheinander geöffnet, die Statistik-Daten ausgelesen, in der »pmdx-Datei« eingetragen und dann wieder geschlossen. Achtung: BasicMaker arbeitet relativ langsam, das dauert je nach Umfang und Anzahl der Dateien etwas länger. Links unten in der Fußzeile von Planmaker sehen die einen sich drehenden Balken, solange das Skript arbeitet.

Kapitel zu einer Datei zusammenfassen

Die PlanMaker-Datei muss geöffnet sein. Im Arbeitsblatt »Allgemeines« muss in Feld B15 stehen, wie die Kapitel aneinandergesetzt werden sollen werden sollen.

Wenn Sie die Kapitel nicht in der Reihenfolge aneinanderreihen wollen, wie sie in Spalte »Dateiname« stehen, vergeben sie einfach in der Spalte »Kapitelreihenfolge« die Rangplätze der Kapitel, beginnend mit 1. Sortieren sie dann die vollständige Tabelle nach der Spalte Kapitelreihenfolge.

Tragen Sie in Feld B17 ein, wie die einzelnen Dateien aneinandergesetzt werden sollen. Wenn Sie dieses Feld leer lassen, wird »neue Seite« angekommen.

Starten Sie dann das Basic-Skript »buchkomplett.bas«.

Die Basic-Scripte starten

Es gibt mehrere Optionen, um ein BasicMaker-Skript zu starten.

- Wenn Sie im Modus »Klassisches Menü« arbeiten, dann klicken Sie auf Weiteres, und dort auf »Skript starten«. Danach das BasicMaker-Verzeichnis wählen und das passende Basic Skript starten.
- Wenn Sie im Modus »Ribbon« arbeiten, klicken Sie auf Datei und dort auf »Skript starten«. Danach das BasicMakerVerzeichnis wählen und das passende Basic Skript starten. Sie können den Befehl »Skript starten« auch auf die Schnellzugriffsleiste legen. In diesem Fall reicht es, den Befehl anzuklicken, das Projektverzeichnis zu wählen und das passende BasicSript zu starten.
- Sie können auch das jeweiligen Basic-Script per Mausklick direkt aus der Schnellzu-

griffsleiste starten, ohne in einem Verzeichnis nach der Datei suchen zu müssen. Wie das geht wird hier am Beispiel buchdatei.bas erklärt.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste irgendwo in das Ribbon oben, wählen Sie dann »Schnellzugriffsleiste anpassen«.

Im kleinen Fenster »Benutzeroberfläche anpassen« wählen Sie die Kategorie »Benutzer« und dann einen der Befehle »Benutzerdefiniert...«, und dann »Bearbeiten«. Den Text in »Befehlszeile« können Sie ändern. Dieser Text erscheint später bei Mauskontakt mit dem Symbol links unten in der Fußzeile.

Als »Befehlszeile« geben Sie ein: »BasicMaker.exe /S Pfad zum Basicmakerskript\buchdatei.bas«

Auch »Symboldatei« können Sie ändern. (Hinweis: kopieren Sie vorher am besten die drei Dateien »*.ico« in ihr BasicMaker-Verzeichnis.) Tragen Sie hier dann den Pfad zu »buchdatei.ico« ein. Das Icon ist im zip-Paket dabei.

Diese Schritte können Sie dann auch für den Start der beiden anderen Skripts durchführen.